

Protokoll Mitgliederversammlung

Termin: 04.08.2010, 18:30 – 20.30 Uhr
Ort: Göltzschtalgalerie Nicolaikirche, Auerbach
Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste

Tagesordnung:

1. Begrüßung unserer neuen Mitglieder
2. Auswertung der Diskussion zu den langen Samstagen vom 31.07.2010 am Neumarkt und Perspektiven daraus
3. Vortrag und Konzept des VRF zur Unterstützung der Aktivitäten in Auerbach
4. Erste Auswertung des Altmarktfestes
5. Informationen zum bevorstehenden Töpfermarkt
6. Informationen und Konzepte zur verkaufsoffenen Nacht
7. Gewerbeball am 23.10.2010

1 Begrüßung neuer Mitglieder

- Begrüßung durch Vorsitzenden R.Kahle
- Vorstellung der Tagesordnung
- Vorstellung neuer Mitglieder:
 - o Frau Nadine Helm, Eiscafé de la Dessert
 - o Frau Claudia Möckel, Stickerei Möckel
 - o Herr Hendel, Fa. Räuchergut

2 Auswertung der Diskussion zu den langen Samstagen vom 31.07.2010 am Neumarkt und Perspektiven daraus

Herr Otto, Frau Barthel:

- Ca. 130 Einladungen zur Veranstaltung, verhaltene Resonanz (ca. 10 Firmen)
- Informationsrückfluss: lange Öffnungszeiten schwierig für Einzelunternehmen (hoher Aufwand), Filialisten können dies eher umsetzen
- Gegenseitige Motivation der Beteiligten, wenigstens bis Jahresende durchzuhalten, das ist auch die überwiegende Meinung der Händler
- Überlegungen: Reduzierung, z.B. auf 1x monatlich oder auch auf eine andere Kernzeit für möglichst alle Geschäfte (z.B. 14:00 Uhr)
- Was sind die Gründe für mangelndes Interesse der Händler an der Infoveranstaltung?
- Am 11. August nimmt die Initiativgruppe Samstagsöffnungszeiten ihre Arbeit auf. Mitglieder sind Herr Prenzel, Herr Richter, Frau Beier und Frau Kriegelstein. Ebenfalls möchte Frau Helm ihre Ideen mit einbringen und mitarbeiten. Konkrete Ergebnisse sind kurzfristig geplant.
- Es gibt belegbare Umsatzsteigerungen bei teilnehmenden Geschäften
- Der Samstag gewinnt an Bedeutung als Verkaufstag

3 Vortrag und Konzept des VRF zur Unterstützung der Aktivitäten in Auerbach

- Frau Schortmann, Frau Schlegel, Herr Ditscherlein
- Vorabvorstellung des Berichtes zum Altmarktfest
- Vorstellung des Senders
- Zu empfangen per Kabel, terrestrisch und im Internet (livestream)
- Finanzierung des Senders ausschließlich privat (über Werbung)
- Mediadata für alle Vereinsmitglieder als Broschüre übergeben
- Angebote für WiA, z.B. aktuell Töpfermarkt, gemeinsamer Bericht unter Einbeziehung mehrerer Unternehmen (Verbund wird preiswerter)
- Hinweis auf Landeserntedankfest als thematische Werbeplattform, umfangreiche Berichterstattung, auch im Vorfeld geplant
- Ebenso verkaufsoffene Nacht: gemeinsamer Bericht zu den geplanten Aktionen der einzelnen Unternehmen möglich

4 Erste Auswertung des Altmarktfestes

- Sehr viele junge Leute bei den Besuchern
- Sehr gute, freundliche, familiäre und friedliche Stimmung
- Insgesamt zufriedene Resonanz, auch seitens der Händler
- Theaterstück sehr gut, mittelalterlich umgesetzt, jedoch thematisch hoch aktuell
- Problematik: Freie Presse Cafe hat sich zu sehr „breit gemacht“ eine ganze Seitenstraße blockiert (auch für Fußgänger)

kein Durchkommen, Sicherheit!?) und bringt mit seinen Angeboten eine „Dumping-Kokurrenz“ zu den ansässigen Händlern,

Vorstand wird hier das Gespräch suchen, um eine Lösung herbeizuführen

- WiA-Verkaufszelt am Altmarkt oben: muss stabiler gebaut werden (Fussboden), weißes Plastikzelt ist unpassend, sollte verkleidet werden

5 Informationen zum bevorstehenden Töpfermarkt

- VRF-Beitrag als Vorankündigung
- Plakate für die Händler, Koordination der Verteilung übernimmt Beate Barthel
- Plakatträger sind fertig und werden ab 09. August aufgehängt

Informationen und Konzepte zur verkaufsoffenen Nacht

- Überlegungen Event:
 - o Lichtshow am Neumarkt mit Heliumballons, einschl. des gesamten Bühnenaufbaus (Preis ist zu hoch und muss niedriger werden)
 - o Herr Dünnebier als Ansprechpartner soll klären, ob Werbung auf den Ballons möglich ist
 - o das wiederum könnte als Sponsoring genutzt werden, sofern Interessenten vorhanden sind
- Werbung: Vorberichterstattung über VRF in Vorbereitung, mit Möglichkeiten der werblichen Präsentation - hiervon kann von allen Mitgliedern Gebrauch gemacht werden!

6 „Gewerbeball“ (Arbeitstitel) am Sa, 23.10.2010

Veränderter Name, um den lockeren Charakter der Veranstaltung besser zu untermauern in

WiA-Party 2010

Aktueller Stand: Herr Dünnebier, Frau Trommer:

- Räumlichkeit: Tanzstudio 12step (Klingenthaler Str.)
- Aktuell: 36 Personen angemeldet (18 Mitglieder)
- Programm geplant:
 - Sektempfang, kalt-warmes Bufett, Showprogramm: Sonnenhofschule
 - Trommelband, Liedermacher Thomas Groth, DJ
- Catering: noch offen, Angebot durch D. Barnowski

7 Internetauftritt wird noch zu wenig genutzt, dieses Angebot können alle Mitglieder nutzen!

- Der Auftritt bietet eine universelle und sehr kostengünstige Werbepattform für das eigene Unternehmen!



(Protokoll erstellt: T. Koch)

04.08.2010

Reinhard Kahle
Vorsitzender

Joachim Otto
Vorsitzender